

Niedersächsische Landjugend
– Landesgemeinschaft e.V.
Geschäftsstelle Hannover
Christian Podlewski
Referent f. Medien- u. Öffentlichkeitsarbeit
30159 Hannover
Tel: 0511/36704-32
Fax: 0511/36704-72
E-Mail: podlewski@nlj.de
Internet: www.nlj.de



PRESSEINFORMATION

23. März 2011

AgentInnen in der Landjugend

AgentInnen, dieser düstere Menschenschlag an den der Trenchcoat ebenso festgewachsen scheint wie der Schlapphut, werden für gewöhnlich nicht mit der Niedersächsischen Landjugend in Verbindung gebracht. Und doch: Die Niedersächsische Landjugend – Landesgemeinschaft e.V. ist auf der Suche nach AgentInnen für eine Sondermission: Die 72-Stunden-Aktion 2011. Ein Stellenprofil.

Die AgentInnen müssen eine überschaubare Zahl an Qualifikationen mit sich bringen, diese dafür aber auf hohem Niveau beherrschen. An erster Stelle steht natürlich absolute Verschwiegenheit. Nur so kann gewährleistet werden, dass die geheime Aufgabe, die der/die AgentIn einer Landjugend-Ortsgruppe am 26. Mai 2011 um exakt 18.00 Uhr verkünden soll, bis zu diesem Zeitpunkt auch geheim bleibt.

Weitere Informationen zur 72-Stunden-Aktion 2011 finden Sie im Internet unter www.72-stunden-aktion.de

Ihr Ansprechpartner ist
Bundesjugendreferentin Janina Bauke,
Tel. 0511/36704-54, E-Mail bauke@nlj.de

Darüber hinaus sollten potentielle AgentInnen über eine gute Kenntnis des Dorfes verfügen und eine kreative Ader besitzen. Nur wer sein Dorf kennt, kann eine sinnvolle Aufgabe für die engagierten Landjugendlichen finden. Die Kreativität spielt eine große Rolle, wenn es darum geht, den Geschmack der Landjugendlichen zu treffen – schließlich soll die Bewältigung der Aufgabe auch Spaß machen.

Zu den Anforderungsmerkmalen in der Kategorie „wünschenswert“ zählen Überzeugungs- sowie Organisationstalent und ein gewisser Bekanntheitsgrad im Dorf, denn die AgentInnen sollen, nachdem sie sich eine Aufgabe für Ihre Ortsgruppe ausgedacht haben, im Vorfeld der Aktion die Materialbeschaffung organisieren, im Dorf die Werbetrommel rühren und Sponsoren gewinnen. Mit anderen Worten: Eine „Wi pakt dat an“-Mentalität, entsprechend dem Motto der 72-Stunden-Aktion 2011 ist bei der Bewältigung der Mission sehr hilfreich.

Am 26. Mai geben sich die AgentInnen zu erkennen und lüften vor den Landjugendlichen die geheime Aufgabe. Ganz vollendet ist ihre Mission damit aber noch nicht: Ab dem 26. bis zum 29. Mai überlassen sie zwar den Landjugendlichen die Bühne, wachen aber im Hintergrund über den Verlauf der Aktion und sind anschließend herzlich eingeladen, die Bewältigung der Aufgabe zu feiern.

Vom **26.-29. Mai** veranstaltet die Niedersächsische Landjugend – Landesgemeinschaft e.V. ihre fünfte 72-Stunden-Aktion – mit einer **Rekordbeteiligung von 76 Ortsgruppen**. Unter dem Motto „Wi pakt dat an“ werden am 26. Mai um 18 Uhr etwa **3.000 Landjugendliche** und Helfer in ganz Niedersachsen auf den Startschuss der Aktion warten und sich einer ihnen bis dahin unbekanntem Aufgabe stellen.